



sowie mit anderen Holzbearbeitungsmaschinen, welche auch noch dazu erforderlich sind umgehen zu können. Das Vorhandensein der Technik ist auch eine Voraussetzung die nicht überall gegeben ist. Allein eine Hobbydrechselbank reicht dazu bei Weitem nicht aus! Eines soll aber nicht unerwähnt bleiben, die verwendeten Porlinge müssen gesund und frei von Wurmbefall sein. Bei allen Vorsichtsregeln, kann es trotzdem vorkommen, dass beim Dreheln, von außen nicht erkennbar, Wurmlöcher auftauchen, das ist halt Pech! – Auszüge nach Hans Schaub / April 2017



*Wir wünschen ein frohes  
Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches Jahr 2018!*

## Neustädter Rennsteigbote

Mitteilungsblatt des Thüringer Rennsteigvereins e.V. Neustadt am Rennsteig  
Service und Information für alle Mitglieder

Verantwortlich  
Zusammenstellung  
Gestaltung, Layout

Vorstand des Thüringer Rennsteigvereins e. V.  
Manfred Kastner  
Lutz Graf



## Neustädter

27. Jahrgang



## Rennsteigbote

Nummer: 65

Dezember 2017

### Unser Verein trauert um:

**Reinhard Schmidt**

1924 - 2017

**Waltraut Schulz**

\*19.08.1930 - †28.10.2017

Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren

### Das Vereinsjahr 2017 im Rückblick

Am 21.10. fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Im Geschäftsbericht wurde das Vereinsleben wieder beleuchtet. Der Mitgliederstand hat sich im vergangenen Jahr wie folgt verändert:

Jahresbeginn (22.10.2016)	114
eingetreten	0
ausgetreten	0
verstorben	1
ausgeschlossen	1
Jahresende (21.10.2017)	112

51 Mitglieder aus Neustadt - 61 auswärtige Mitglieder.

Wir ehrten für eine:

35-jährige Mitgliedschaft:	Walter Lutz
30-jährige Mitgliedschaft:	Dorothea Welsch, Heinz Köhler
25-jährige Mitgliedschaft:	Wolfgang Beetz, Danny Beetz, Hansi Conrad, Christel und Josef Köhler
20-jährige Mitgliedschaft:	Uditha Ptasinski, Ute Theresa Quante, Monika Steinmann, Hella Lutz



## Termine 2018 (Änderungen vorbehalten)

Nachmittagsspaziergänge Sonnabend, d. 28.04.	Donnerstag aller 14 Tage – Beginn: 13.30 Uhr Arbeitseinsatz am Rennsteig und im Rennsteigmuseum Treffpunkt: 08.30 Uhr Rennsteigmuseum
Sonnabend, d. 19.05.	Pfingstrunst Treffpunkt: 09.00 Uhr / Rennsteigmuseum Anmeldung unbedingt bis zum 14.05.
Sonnabend, d. 26.05. 01. – 03.06.	46. GutsMuths-Rennsteiglauf 40. Neustadttreffen in Nowe Miasto nad Pilica (Polen)
13. bis 15.07. Sonnabend, d. 18.08.	18. Köhler- und Schwämmklopperfest Wanderung 422. Geburtstag Großer Dreierherrenstein Treffpunkt: 14.00 Uhr Rennsteigmuseum
Sonnabend, d. 29.09.	Herbstrunst Treffpunkt: 09.00 Uhr / Rennsteigmuseum Anmeldung bis zum 24.09.
Sonnabend, d. 20.10.	19.30 Uhr – Mitgliederversammlung im Rennsteighotel Hubertus

## Auszüge zu Jubiläen am Rennsteig:

<b>1453</b> (565 Jahre)	Die Markscheidung der Hohen Wälder zwischen den Herzogen zu Sachsen und der Herrschaft Schwarzburg wird von der Schnäblichten Buche an bis über die Neustadt hinaus erneuert und besichtigt – siehe Punkt 10 und 11
<b>1483</b> (535 Jahre)	Das Sühnekreuz „Wilde Sau“ ist das älteste Steinzeichen am Rennsteig.
<b>1513</b> (505 Jahre)	ältester Grenzstein am Rennsteig – Kurfürstenstein
<b>1703</b> (315 Jahre)	Christian Juncker schrieb die 1. Gesamtbeschreibung des Rennsteiges und einen Bericht über das fürstliche Hofjagens am Dreierherrenstein
<b>1998</b> (20 Jahre)	Beginn der Grenzsteininventur (bis 2000) zur Erstellung eines Gesamtgrenzsteinkataloges
<b>2003</b> (15 Jahre)	Die Neuvermessung des Rennsteiges ist am 22.09. in Hörschel abgeschlossen

## Auszüge zu Neustadt

<b>1453</b> (565 Jahre)	siehe Jubiläen Rennsteig
<b>1698</b> (320 Jahre)	die heutige Neustadt entsteht auf 2 Seiten einer Grenze (Rennsteig)
<b>1923</b> (95 Jahre)	Zusammenlegung zu einem Neustadt
<b>1928</b> (90 Jahre)	das Rundmal im Park wird errichtet
<b>1933</b> (85 Jahre)	beide Kirchgemeinden werden zusammengelegt
<b>1993</b> (25 Jahre)	Hotel-Gasthof Hubertus, Bauschlosserei Babiuch
<b>1998</b> (20 Jahre)	* Ester Korn schließt Geschäft * Pfarrer Andreas Möller wird verabschiedet
<b>2013</b> (5 Jahre)	Verabschiedung Pfarrer Bernd Kaiser

## Die Neuheit – Gedrechseltes aus Zunderschwamm



Das Drechseln mit dem Zunderschwamm (*Fomes fomentarius*) und anderen Porlingen ist neu und in keiner Fachliteratur oder im Internet zu finden. Nachdem das Innere zum Feuer machen genutzt wurde, fällt zwangsläufig die unverwertbare Röhrenschiicht an, woraus der Zunderschwamm zum großen Teil besteht. Eine Nutzung dieser Röhrenschiicht zu einer Verwendung außer Verbrennen um die Glut in der Feuerstelle zu erhalten ist nicht bekannt. Zum Verbrennen ist der Röhrenanteil jedoch zu schade. Es ist nicht bekannt, dass schon einmal aus Zunderschwamm bzw. anderen Porlingen gedrechselt wurde um auf der Drechselbank etwas bedingt Brauchbares herzustellen. Allerdings muss hierzu gesagt werden, dass wohl die Wenigsten die sich mit Porlingen befassen, die Möglichkeiten und Kenntnisse zum Drechseln haben,